**1.Homburger Degentag um den smile BEST Cup am 26.10.2019**

50 Fechterinnen und Fechter aus Deutschland, Luxemburg und Ungarn folgten der Einladung der Fechtabteilung des TV Homburg.

In 6 Stunden wurden die beiden Wettkämpfe im Herren- und Damendegen auf 8 Fechtbahnen ausgetragen.

Bei den Damen gewann die Favoritin und mehrmalige Gewinnerin des Karlsbergturniers Susanne Weisgerber (FSG Dillingen) in einem spannenden Gefecht mit 15:11 gegen ihre junge Gegnerin Isabel Marien (FR HochwaldWadern) und holte sich den Sieg.

Weisgerber setzte sich im Halbfinale gegen die Maxdorferin Emily Kissel mit 15:5 durch, Marien gewann gegen denkbar knapp gegen Danielle Trittelvitz (TG Rohrbach) mit 15:14.

Beide Fechterinnen belegten Platz 3.

Die junge Homburgerin Kristina Ecker belegte Platz 14.

Bei den Herren waren gleich 4 ehemalige Sieger in einem enorm starken Teilnehmerfeld auf der Planche. Erstmalig beteiligte sich ein Rollstuhlfechter aus Heidelberg.

In 5 Vorrunden wurden die Paarungen für die 32er KO Runde ermittelt.

Dem Homburger Lars Imbsweiler gelangen 3 Siege, Gsongor Öri konnte 4 Siege verbuchen.

Als Nr. 7 konnte Gsongor sein 1. KO Gefecht gegen Vincenc Kocbek(Fechtzentrum Maxdorf) mit 15:13 gewinnen und erreichte die Runde der besten 16 Fechter.

Hier gewann auch Lars Imbsweiler gegen Matthias Manhardt (PST Trier) mit 15:12.

Dieter Dörrenbächer schied gegen Hilmar Reiss mit 6:15 aus und belegte Platz 29.

Lars siegte gegen Fabian Breuer (ASV Landau) mit 15:13 und zog in die Finalrunde der besten 8 ein. Gsongor verlor überraschend sein Gefecht gegen Marcel Kreuz (Maxdorf) mit 6:15 und erreichte Platz 14.

Im Finale hatte es Lars mit dem starken Mark Kallenbrunnen (Maxdorf) zu tun.

In einem spannenden Gefecht musste er sich mit 10:15 geschlagen geben und erreichte den 6. Platz.

Im Finale standen sich der älteste Teilnehmer und zweimalige Sieger, Michael Burkardt und der z. Zeit stärkste Saarländer (Raphael Paltz) FR Hochwald Wadern) gegenüber. Am Ende setzte sich der Junge Hochwälder mit 15: 9 durch und holte sich den Sieg. Die Plätze 3 belegten Mark Kallenbrunnen und der Hochwälder Manuel Ruppert.

Die beiden Homburger Janis Schwarz und Lars Neumann konnten krankheitsbedingt nicht antreten. Es wäre ihr erstes Aktive Turnier gewesen

Die Siegerehrung nahmen Michael Trittelvitz (Vizepräsident Fechterbund Saar) und der 1. Vorsitzende Dieter Dörrenbächer vor.

Norbert Feß konnte den Vertreter des Schirmherrn Dr. Theophil Gallo, Herrn Schaller begrüßen, der das Turnier eröffnete.

Weiterhin Frau Ulrike Neumke (Geschäftsführerin TV Homburg), den Bundestagsabgeordneten Herrn Markus Uhl und die Landtagsabgeordnete Elke Eder-Hippler und Herrn Michael Trittelvitz als Vertreter des Saarl. Fechterbundes.

Er dankte allen tatkräftigen Helfern des Vereins ohne diese keine Veranstaltung durchgeführt werden kann, den Kampfrichtern die den ganzen Tag aufmerksam sein müssen und den Fechtern, die zum Teil weite Anreisen hatten. Ebenso den Sponsoren ohne die eine Veranstaltung nicht leben kann.

Norbert Feß